

Wichtig ist auch



Gestohlene Karten und Handys sperren

Lassen Sie gestohlene Kreditkarten sofort über die Hotline-Nummer des jeweiligen Kreditkarteninstitutes sperren. Denken Sie daran, dass Sie auch die SIM-Karte sperren lassen.



Versicherung avisieren

Viele Versicherungsgesellschaften verfügen über Notfallnummern. Nehmen Sie mit Ihrer Beraterin / Ihrem Berater Kontakt auf, um die Behebung der Schäden – allenfalls auch notdürftig – zu klären. Teilen Sie Ihrer Versicherung mit, welche Polizeistelle (inkl. Name der/des Sachbearbeitenden) für die Bearbeitung des Einbruchs zuständig ist. Die Versicherung kann bei der Kantonspolizei Bern eine Rapportkopie anfordern.



Reparaturen vornehmen

Wenn Schlüssel gestohlen wurden, lassen Sie die entsprechenden Schlosszylinder vorsichtshalber ersetzen. Nutzen Sie die Chance und lassen Sie defekte Fenster und Türen unter Berücksichtigung von einbruchshemmenden Massnahmen reparieren. Das kostet Sie unter Umständen etwas mehr, bietet aber zusätzliche Sicherheit. Die Kantonspolizei Bern kann Sie dabei kostenlos beraten:

> praevention@police.be.ch, +41 31 638 91 00



Gestohlene Ausweise ersetzen

Gestohlene Ausweise können bei der zuständigen Behörde ersetzt werden:

- > ID und Pass: www.be.ch/pass
- > Führer- und Fahrzeugausweis: www.be.ch/svsa

Für ausländische Papiere ist in der Regel die entsprechende konsularische Vertretung zuständig.

Kantonspolizei Bern

Waisenhausplatz 32
3011 Bern

police.be.ch/einbruch

401.635

Einbruch – und jetzt?

Tipps und Informationen für Opfer
von Einbruchdiebstählen



Jede Meldung ist
wichtig: **112/117**